Schweiz: CHF 24.50/EU: EUR 18.80
www.kauftein.ch

2017
2018

BASEL KAUFT EIN!

Einkaufen von A bis Z: Anggezopf, Büttenpapier, Champagner, Designerlampen, Essenzen, Frisbee, GPS-Gerät, Hüte, iPhone-Hüllen, Jacken, Kerzenständer, Läckerli, Masken, Nelken, Ohrringe, Plüschtiere, Quiches, Ravioli, Schokoladetorten, Tweedblazer, Unterwäsche, Velos, Wein, Yogahosen, Zauberstäbe und mehr.

DIE 140 BESTEN SHOPPING-ADRESSEN

In Partnerschaft mit

Basler Kantonalbank

PRO INNERSTADT BASEL

Wunsch können auch Eigenkreationen angefertigt werden. Die aktuelle Kollektion von Rosita Notter umfasst unter anderem senfgelbe Tops und Pullover, eine kurze Lederjacke in Schwarz (Fr. 1200.–) und einen federleichten weissen Pullover mit interessanter Struktur (Fr. 230.–). Von Annina Olga sind etwa ein gemustertes Viskosetop (Fr. 230.–), eine Strickjacke aus Merinowolle (Fr. 460.–) und ein kurzärmliger weisser Sweater (Fr. 280.–) ausgestellt.

Das Sortiment wird mit Accessoires von wechselnden Schweizer Gastlabels ergänzt. Zurzeit sind das Franziska Rappold aus Freiburg mit ihrem filigranen Schmuck und die geräumigen Taschen der Sattlerei Fiona Losinger in Bern. Rosita Notter besitzt selber eine solche Tasche und möchte sie nicht mehr hergeben. Tatsächlich benutze sie, erzählt Notter, seither keine andere mehr. Man könnte sich gut vorstellen, dass Kundinnen dasselbe von Rosita Notters und Annina Freys Kreationen sagen. *ls*

Andreasplatz 7, 4051 Basel
Fon 061 556 17 78
www.adrett-basel.ch
di–fr 11–18.30, sa 11–16 Uhr,
mo & so geschlossen
Speziell: Lederschlüsselanhänger
Topliste: MODE AUS DER SCHWEIZ

Claudia Güdel

Downtown Basel

Wenn sich eine Zürcher Modedesignerin entschliesst, nach Basel zu ziehen, um im unteren Kleinbasel ein Modeatelier zu gründen, dann ist das eher das Gegenteil von dem, was man erwarten würde. Die Rede ist von Claudia Güdel, welche vor rund 15 Jahren in Basel in einer ehemaligen Seifenfabrik damit begann, Herrenmode zu entwickeln und gleich vor Ort zu verkaufen.

So atypisch der Umzug von «Downtown Switzerland» nach Basel war, so unkonventionell ist die Kollektion von Claudia Güdel. Von Anfang an zeichnen eine klare Haltung und ein hoher Anspruch an sich selbst, ihr Team und ihre Produkte aus. Entsprechend werden die Kollektionen ausschliesslich in der Schweiz und Europa hergestellt.

Claudia Güdel spricht in ihren Designs eine eigene Sprache, welche sich nicht am Mainstream orientiert: Nähte sind zum Beispiel oft nicht eine technische Notwendigkeit, sondern als Designelement gestaltet oder Taschen werden auf den Kleidungsstücken als eigenständige Elemente integriert. Diese klare Formsprache führte dazu, dass Claudia Güdels Designs schon länger nicht mehr nur im eigenen Atelier, sondern auch in ausgewählten Label-Stores in Basel und Zürich zu kaufen sind.

Nach den ersten sieben Jahren fügte sie der Men-Kollektion noch ein Wo hinzu, sodass es seither auch eine komplette Women-Kollektion zu entdecken gibt.

Das Atelier hat Claudia Güdel an der Markgräflerstrasse im Reh4, dem hippen Shoppinggebiet rund um die Feldbergstrasse. Der Shop allerdings findet sich in Grossbasel an der Schnabelgasse, wo sie erfolgreich allen Herausforderungen von tiefen Euro-Kursen und Online-Shopping-Portalen trotzt. Indem sie eine Mode anbietet, welche nie anbiedert, Funktionalität mit Formensprache bestens verbindet und nahezu unbeschränkt tragbar ist. Sie bezeichnet ihre Kleidungsstücke selbst als 24-Stunden-Kleider, da man damit sowohl auf dem Fahrrad auf dem Weg zur Arbeit als auch abends an einem Dinner eine gute Figur macht.

Claudia Güdel

Beim Besuch ist uns eine Jacke – halb Lumber, halb Kittel – aus einem speziellen, eher grob gemusterten Stoff aufgefallen, welche aber von der Grösse her fast ein bisschen zu knapp bemessen war. Anna, die äusserst fröhliche und extrovertierte Verkäuferin – man ist dort per Du –, offerierte kurzerhand, die nächste Grösse am folgenden Tag aus

kleinbasel

dem Geschäft in Zürich mitzubringen, weil sie sowieso gerade dort sei.
Allerdings gefiel uns auch eine Ninja Jacket genannte Jacke sehr gut, welche aus einem hochwertigen Funktionstextil gefertigt wird, sodass sie sämtlichen Wetterkapriolen standhält. Clever bei diesem Jacket ist nicht nur der Stoff, sondern auch der Schnitt: die Manschetten an den Ärmeln werden mit einem Griff zu Fingerhandschuhen, welche bei einem plötzlichen Gewitter vor kalten Fingern schützen. *tw*

Schnabelgasse 4, 4051 Basel
Fon 061 554 11 03
www.claudiagudel.ch
mo 13.30–18.30, di–fr 10–18.30,
sa 10–17 Uhr, so geschlossen
Speziell: Trotz kleinster Ladenfläche eine grosse Auswahl an unterschiedlichen Kleidungsstücken für Wo- und Men
Toplisten: MODE AUS DER SCHWEIZ

Erfolg

Basler Wurzeln

Ein Fashion Label zu gründen und das betriebswirtschaftliche Unternehmensziel der Einfachheit halber auch gleich noch als Firmen- und Markenname zu verwenden, ist ganz schön ambitiös. Aber auch simpel. Und einfache Konzepte sind ja bekanntlich nicht die schlechtesten. Dass so eine Idee gut funktionieren kann, beweist Erfolg, das Schweizer Label mit Basler Wurzeln, seit bald 25 Jahren.
Der Erfolg wohnt in Basel an bester Innenstadtlage am wunderschönen Spalenberg. Im Haus Nummer 36 gibt es auf zwei Stockwerken die aktuellste Kollektion zu kaufen und eine kleine Outlet-Ecke, wo erfolglose Einzelstücke geduldig noch ein Weilchen auf willige Käufer hoffen dürfen.
Als wir einmal wieder im Laden vorbeigingen, waren wir – sagen wir es so – nicht wirklich erfolgreich. Beim ersten Versuch war er geschlossen, unser Fehler, wir hätten vorab die Öffnungszeiten checken können. Beim zweiten Versuch war das Geschäft wieder geschlossen, dieses Mal hatten wir einfach Pech, weil es offensichtlich eine flexible nachmittägliche halbe Stunde gibt, während der niemand da und der Laden geschlossen ist. Kurze Essenspause. Dafür haben wir natürlich Verständnis und die vielen anderen Kunden offenbar auch.
Erfolg kauft man seit Jahren gern auch in anderen Schweizer Städten, in Zürich, Bern, Luzern oder in Bichelsee, wo produziert wird. Ebenfalls im Online-Shop. Allen Erfolg-Stücken gemeinsam ist die Nachhaltigkeit, der optimale Tragkomfort, klare Schnitte und das schlichte zeitlose Design in schier unvergänglicher Qualität. Natürlich immer «Made in Switzerland».
In der aktuellen Sommer-Kollektion «On the road» hat sich Erfolg-Designerin Sandrine Voegelin nun zusammen mit dem traditionellen Strickunternehmen Traxler auf die Kooperation mit Schweizer Flachsbauern aus dem Entlebuch eingelassen. Die Highlights für uns aus dieser Kollektion sind ein Damen-Pulli in Ringeloptik mit Bateauausschnitt (in Navy-Jade oder Schwarz-Nature) und eine leichte Überziehjacke (in Jade oder schwarz), beide für 178 Franken. Daneben gibt es auch die zeitlosen New Basics in dezenten Farben und klassischen Schnitten aus Biobaumwolle (T-Shirts ab Fr. 57.–) oder feinster Merinowolle (Pulli ab Fr. 189.–, Jaquette ab Fr. 198.–).
Wir entschieden uns spontan für den leichten, schwingenden Strickjupe «Volante» aus Baumwolle. Er ist in schönem Navyblau, doch wäre er auch noch in zwei weiteren Farben zu haben gewesen (Fr. 198.–). *shs*

Spalenberg 36, 4051 Basel
Fon 061 262 22 55
www.erfolg-label.ch
di–fr 11–18.30, sa 10–17 Uhr,
mo & so geschlossen
Speziell: Stattliche Auswahl an Freitag-Taschen, passend zu jedem Erfolg-Outfit
Topliste: MODE AUS DER SCHWEIZ

kleinbasel

Qualität steht über allem

Für Basler ist der Spalenberg eine kleine denkmalgeschützte Einkaufsstrasse mit Garantie für rare Originale. Als wäre hier die Zeit stehengeblieben, reiht sich eins ums andere traditionsreiche Spezialgeschäft. Fokussiert auf Handwerk und Schweizer Ressourcen, fernab des Massenkonsums. Eine passende Adresse auch für den Flagship Store der Designerin Tanja Klein und ihr feines Label «kleinbasel».
Von aussen wirkt der Laden wie ein internationales Modegeschäft – das Schaufenster verspricht aktuelle Frauenmode, hochwertige Leder-Accessories plus eine kleine, feine Auswahl an Männermode – durch die Scheibe leuchtet aber ein sattes Zitronengelb und ein erfrischendes Swimmingpoolblau sowie trendige Akzente in Gold und Silber. Im inneren des Ladens überzeugt das sorgfältig abgestimmte Gesamtbild, das sowohl modern als auch stilvoll ruhig wirkt. Das Konzept scheint Alterskategorien wohltuend in den Hintergrund zu stellen. Die Klientel zeichnet sich hier durch einen ausgeprägten Sinn für Qualität und ein selektives Shoppingverhalten aus.
Wir sehen einen leichten Strickpullover in Altrosa (Fr. 290.–) mit knielangen sandfarbenen Chinos (Fr. 298.–), ein silbernes Shirt aus reiner Seide (Fr. 329.–) über einem flatternden Viscose-Jupe im frischen «kleinbasel»-Print (Fr. 298.–), eine perfekt sitzende Bleistift-Hose in Ecru, das Lime-farbene Wickelkleid aus fester Baumwolle (Fr. 439.–) und zu allem passend: der aussergewöhnlich schöne Salbei-grüne Trenchcoat mit Shoulderpads und silbernem Futter, ideal für laue Abende.
Für modisch-kurzlebige Produkte ist hier anscheinend kein Platz. Qualität steht hier über allem. Das gefällt. Schweizer Ressourcen und ökologische Produktionsschritte machen hier übrigens einen wichtigen Teil des Konzeptes aus.
Tanja Kleins Atelier befindet sich gut sichtbar im Flagship Store und ihre Präsenz erinnert an die fast vergessene Handarbeit. Die Kollektion ist innovativ, aber auch funktional – «kleinbasel» erfindet die Basics nicht neu, sondern macht sie mit originellen Details zu Statement-Stücken. Entsprechend ist die Präsentation aufs Wesentliche reduziert. Mit jeweils zwei Grössen pro Modell und einer Farbversion pro Accessoire. Die beratenden Verkäuferinnen halten sich dezent im Hintergrund, verkneifen sich das andernorts demonstrativ akribische Ordnen der Kleiderstangen und sie zeigen sich unaufdringlich, aber auch hilfsbereit, als wir nach zusätzlichen Modellen fragen.
Das Lager ist überschaubar, verkauft wird Tanja Kleins Kollektion nicht nur im Hauptgeschäft, sondern auch noch in zwei weiteren Läden in Zürich und Bern. Zudem ist sie in ausgewählten Stores der ganzen Schweiz zu haben.
In einer Zeit, wo alles überall und jederzeit erhältlich sein muss, bringt uns «kleinbasel» auch ein Stück Exklusivität zurück. Die Preise, ja, sind leicht gehoben, aber alles ist seinen Preis wert. Denkt man ans Handwerk, die bestechende Qualität und die ästhetische Perfektion der Mode. *sl*

Schneidergasse 24, 4051 Basel
Fon 061 322 44 82
www.kleinbasel.net
di–fr 10–18.30, sa 10–17 Uhr,
mo & so geschlossen
Speziell: Die modernen Wickelkleider in Lime, Zitrone, im «kleinbasel»-Print
Topliste: MODE AUS DER SCHWEIZ